

Viktoria mit Diadem. Ein Mißverständnis veranlaßte den Künstler, links statt Post Paid (Post bezahlt), den Vermerk Post Office (Postanstalt) anzubringen. Post Paid ist die Abkürzung für Postage paid = Porto bezahlt. Der Irrtum wurde bald durch eine neue Ausgabe richtiggestellt. Der Fehldruck war nur wenig zum Frankieren benutzt worden. Sein Wert stieg rasch. Einer der Rothschilds konnte noch 1870 ein Stück für 500 Franks kaufen. Diese war eine von zwei Marken, die ein Kaufmann in Portelouis zwischen alten Zeitungen gefunden hatte. Während er die eine in sein Markenalbum klebte, kam die andere in die Westentasche und mit der Weste zur Wäscherin, unter deren Händen ihr kostbares Dasein endete. Das Berliner Reichspostmuseum mußte für ein übrigens recht häßliches und außerdem beschädigtes Stück der two pence, das es einige Jahre vor dem Kriege kaufte, bereits 40 000 Franks bezahlen. 1920 wurden in Paris eine one penny für 42 000 und eine two pence für 110 000 Franks verkauft. Die prächtigen Stücke aus der Renotièrre-Sammlung brachten wesentlich höhere Beträge.

Außer mehreren tadellosen Exemplaren der beiden Mauritiusmarken, befindet sich in der Sammlung Renotièrre eine besondere Kostbarkeit, die 1 Cent von Britisch-Guiana aus dem Jahre 1856, von der es überhaupt nur ein Stück gibt. Sie wurde schon in Friedenszeiten auf 100 000 Mark geschätzt.

In Amerika zahlt man fabelhafte Summen für die Marken, die im Jahre 1846 die Postmeister der einzelnen Städte ausgaben, und die also eigentlich nur Stadtpostmarken sind.

Nicht alte Marken nur, auch Ausgaben der neuesten Zeit werden sehr hoch bewertet. Für manche Ueberdruckmarke aus der Kriegszeit werden Tausende von Mark bezahlt. Eine deutsche Samoa-Marke, von den Engländern mit dem Ueberdruck 1 Shilling versehen, dürfte jetzt schon annähernd 2400 Mark wert sein. Auch von dieser Ueberdruckmarke gibt es Fehldrucke, die ein s am Ende des Wortes Shilling aufweisen. Ein Spiel des Zufalls läßt aber hier zur Abwechslung den Fehldruck häufiger sein, während die Marke ohne s die allgemein begehrte Rarität ist.

C. Rh-.



Diese, nur in je einem Stück bekannten amerikanischen Postmeistermarken, repräsentieren den gleichen Wert (ca. M 100 000.—) wie 50 deutsche Kleinautos